

Stand: 25.06.2026 08:06:35

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/4106

"Haushaltsplan 2015/2016; hier: Videokonferenztechnik nicht neu erfinden (Kap. 05 04 Tit. 534 76)"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/4106 vom 06.11.2014
2. Mitteilung 17/4423 vom 13.11.2014



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und Fraktion (**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**)

**Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Videokonferenztechnik nicht neu erfinden  
(Kap. 05 04 Tit. 534 76)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2015/2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 04 wird der Tit. 534 76 „Softwareentwicklung für Erweiterungsangebote von ‚mebis – Landesmedienzentrum Bayern‘ im Jahr 2016 um 2,28 Mio. Euro gekürzt.

Die Entwicklung eines Video-Konferenz-Systems wird nicht finanziert.

### **Begründung:**

Die Finanzierung der Entwicklung eines eigenen Video-Konferenz-Systems für Schulen ist angesichts der – auch am deutschen – Markt verfügbaren Angebote für solche Systeme völlig überflüssig.



## **Mitteilung**

**Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/4106

**Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Videokonferenztechnik nicht neu erfinden  
(Kap. 05 04 Tit. 534 76)**

Der Änderungsantrag mit der Drucksachennummer 17/4106 wurde zurückgezogen.

Landtagsamt